

**Thomas Schweizer**

# **Die Tochter des Uhrenmachers**

**Elisabeth Thommen  
Eine Stimme für die Frauen**

**Radiolegende, Publizistin  
und zweite Frau des Schrift-  
stellers Jakob Bühler  
Lebensbilder, Stationen und  
drei fiktive Gespräche**

# Inhalt

I. <i>Die Tochter des Uhrenmachers</i>	
Einführung in Leben und Werk einer Rebellin	9
Was will der Autor?	12
II. <i>Eine verhängnisvolle Liebesaffäre</i>	
Davos 1924. Ein Dichter taucht auf	15
Was die Liebe vermag und was nicht	25
Der Roman des Waldenburgerfels	29
III. <i>Versuch einer Annäherung an Elisabeth Thommen</i>	
Eine frühe «Alice Schwarzer der Schweiz»	31
Turbulente Kinder- und Ausbildungsjahre	33
Zweimal Redaktorin – zweimal entlassen!	35
Kurze gemeinsame Ehejahre mit Jakob Bühler	38
Von der National-Zeitung über die Saffa 1928 zur Landi 1939	40
Eine Täuschung oder die Kraft der Bilder	45
IV. <i>Mutter Helvetia bei Radio Beromünster</i>	
Affäre nach einem Zeitungsartikel in der National-Zeitung	49
Die Zählung einer Widerspenstigen	50
Radiofrau der ersten Stunde	51
Neue Dimensionen des Radios	53
Ein kleiner Rückblick gibt grosse Einsichten	54

V. <i>Die Schriftstellerin Elisabeth Thommen</i>	
Evas Weg in die Einsamkeit	57
Das literarische Werk	59
Erzählungen und Kurzgeschichten	60
Ihr Gedichtband:	
Wer weint? Ein Baby oder eine Frau?	64
D Liebi isch e Chranket	66
VI. <i>Grandes Dames der Frauenbewegung</i>	
Zwei leuchtende Frauenpersönlichkeiten:	
Iris von Roten und Elisabeth Thommen	69
Einsame Ruferinnen in der Wüste	72
Gemeinsamkeiten und Unterschiede	73
Elisabeth Thommen schreibt Mediengeschichte	75
«Kameradschaft» und «Elisabeth-Prinzip»	76
VII. <i>Drei fiktive Gespräche</i>	
Unterhaltung beim Tee über Nazis	
und Faschisten	79
Ein Stimmrechtsdisput im «Dokterhuus»	84
Unerwartete Begegnung auf der Zürcher	
Bahnhofstrasse	89
VIII. <i>Rückblick aus heutiger</i>	
<i>und aus Elisabeth Thommens Sicht</i>	
Radiolegenden	97
Der Servierboy	
oder «die beste Journalistin ihrer Zeit»	100
IX. <i>Zwei Nachrufe</i>	
Eine Agenturmeldung	111
Hanna Willis Bekenntnis – der beste Nachruf	112
X. <i>Quellen</i>	117